

WEITERBILDUNG
Hochschulen

Allgemeine Bestimmungen

Diplom- und Zertifikatslehrgänge (CAS/DAS/MAS), Kurse und Module, Themenreihen, Intensivweiterbildung, Modulgruppen und Studienreisen sowie weitere Weiterbildungsveranstaltungen

In der Weisung zu Weiterbildungsveranstaltungen der Pädagogischen Hochschule Zürich vom 12. Juli 2010 (LS 414.419) ist die Durchführung von Diplomlehrgängen (DAS), Zertifikatslehrgängen (CAS), Einzelmodulen sowie Modulgruppen und Kursen an der PH Zürich geregelt. Auf weitere Weiterbildungsanlässe (wie die Intensivweiterbildung, Themenreihen und Studienreisen usw.) sind die Bestimmungen der Weisung analog anwendbar. Die für die Teilnahme an den Weiterbildungsveranstaltungen erhobenen Gebühren finden sich in der Weisung zu den Gebühren der Pädagogischen Hochschule Zürich vom 3. Juni 2015 (LS 414.410.5).

Das Wichtigste in Kürze

Teilnahmebedingungen

Die Weiterbildungsangebote der PH Zürich sind inhaltlich auf das Schulfeld sowie Personen der Berufs-, Hochschul- und Erwachsenenbildung ausgerichtet, stehen aber in der Regel allen interessierten Personen offen, welche die Zulassungsvoraussetzungen für das jeweilige Angebot erfüllen. Soweit möglich werden die Weiterbildungsveranstaltungen in der unterrichtsfreien Zeit angeboten. Fallen Teile in die Unterrichtszeit, ist vor der Anmeldung bei der vorgesetzten Stelle um Urlaub nachzusuchen. Melden sich weniger Personen als die in der Ausschreibung angegebene Mindestzahl an, behält sich die PH Zürich vor, die Veranstaltung abzusagen. Bereits

bezahlte Gebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Nach Anmeldeschluss werden die angemeldeten Personen über die definitive Durchführung informiert.

Organisatorische, inhaltliche sowie Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Aufbewahrung und Weitergabe persönlicher Daten

Die Teilnehmer:innen erklären sich einverstanden, dass die PH Zürich die erhobenen Daten (inklusive Foto) elektronisch registriert und aufbewahrt. Die jeweilige Leitung verfügt über eine Liste aller Teilnehmer:innen mit den erhobenen Daten. Die Teilnehmer:innen erhalten bei ausgewählten Angeboten (zum Beispiel Lehr- und Studiengänge) vor Beginn des Anlasses eine Liste der angemeldeten Teilnehmer:innen mit folgenden Angaben: Vorname, Name, E-Mail-Adresse, Funktion, Arbeitgeber. Die von der PH Zürich erhobenen Daten dürfen von ihr ferner genutzt werden, um die Teilnehmer:innen auf Weiterbildungs- oder andere Dienstleistungsangebote der Hochschule aufmerksam zu machen. Die Daten (inklusive Foto) werden nicht an Dritte weitergegeben.

Verbindlichkeit der Anmeldung

Mit der Anmeldung anerkennen die Teilnehmenden die allgemeinen Bestimmungen. Die Anmeldung ist verbindlich und persönlich (nicht übertragbar). Wer fernbleibt, hat Annullationsgebühren zu entrichten.

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmenden zur Zahlung der Gebühren (gemäss Ausschreibung). Die Zahlung hat grundsätzlich vor Beginn des Weiterbildungsanlasses zu erfolgen. Online durchgeführte Weiterbildungsangebote werden nach Eingang der Zahlung freigeschaltet. Die verbindliche Zahlungsfrist auf der Rechnung ist einzuhalten.

Bestätigungen

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an CAS- und DAS-Lehrgängen, die den Lehrgang nicht abschliessen, wird für die erbrachten Leistungen und die damit erworbenen ECTS-Punkte eine Bestätigung ausgestellt.

Im Übrigen werden Bestätigungen nur ausgestellt, wenn die Veranstaltung vollständig bzw. erfolgreich besucht wurde. Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kursen und Modulen erhalten ihre Bestätigung online im Kundenportal.

Kosten

Berufs- und Wiedereinsteigende können die mit B gekennzeichneten Kurse für die Volksschule gratis besuchen (als Berufseinsteigende werden Lehrpersonen im 1. und 2. Jahr ihrer Berufstätigkeit an der Volksschule bezeichnet. Als Wiedereinsteigende gelten Lehrpersonen, die nach einem Unterbruch von mindestens acht Jahren wieder in den Lehrberuf an der Volksschule einsteigen).

Allfällige Kosten für Reisen, Unterkunft, Verpflegung – und sofern speziell vermerkt für Material – gehen zulasten der Teilnehmenden.

Annulations- und Umbuchungsgebühren

Für Kurse

- Bei Abmeldung oder Umbuchung bis 30 Tage vor Kursbeginn wird eine Umtriebsgebühr von 30 Franken erhoben, auch für Berufs- und Wiedereinsteigende. Diese Regelung gilt auch für kostenlose Kurse.
- Bei Abmeldung oder Umbuchung innert weniger als 30 Tagen vor Kursbeginn oder Fernbleiben sind die vollen Kursgebühren geschuldet; diese können nicht an einen anderen Kurs angerechnet werden.

Für CAS-, DAS- und MAS-Lehrgänge, Module, Modulgruppen und weitere Weiterbildungsveranstaltungen (bspw. IWB, Fachbegleitung am Arbeitsort, Themenreihe, Studienreise)

- Bis zum erstmals publizierten Anmeldeschluss ist eine Abmeldung oder Umbuchung ohne Angaben von Gründen gegen eine Umtriebsgebühr von 50 Franken möglich. Diese Regelung gilt auch für kostenlose Veranstaltungen.

Bei einer Abmeldung oder Umbuchung nach diesem Zeitpunkt bleiben folgende Anteile der vollen Gebühren geschuldet und werden in Rechnung gestellt:

- bis 30 Tage vor Beginn der ersten Veranstaltung: 30%
- innert weniger als 30 Tagen vor Beginn der ersten Veranstaltung eines Moduls oder einer Modulgruppe: 100%

- innert weniger als 30 Tagen vor Beginn der ersten Veranstaltung eines CAS- oder DAS-Lehrgangs sowie weiteren Weiterbildungsveranstaltungen: 50%
- ab Beginn der Weiterbildungsveranstaltung: 100%

Bei Fernbleiben bleibt ebenfalls die volle Gebühr geschuldet. Eine Verlängerung der Anmeldefrist bewirkt keine Änderung der vorstehenden Regelungen.

Bei begründeten Abmeldungen von einem CAS- oder DAS-Lehrgang oder einer Modulgruppe infolge unvorhersehbar erheblich veränderter Lebensumstände (wie schwere Krankheit, schwerer Unfall, Tod oder unverschuldete Kündigung, vgl. Richtlinie für die begründete Abmeldung von einem ZLG/CAS oder einer Modulgruppe vom 27. März 2013) kann die Teilnahmegebühr gegen eine Umtriebsgebühr von 150 Franken anteilmässig reduziert (Abmeldung nach Veranstaltungsbeginn) oder auf deren Geltendmachung verzichtet werden (Abmeldung vor Veranstaltungsbeginn).

Abmeldungen/Umbuchungen

Abmeldungen sind schriftlich oder per E-Mail an die Administration (nicht an die Kurs-, Modul- oder Lehrgangsleitung) zu richten:

Weiterbildung und Beratung Volksschule

- **Kurse und Themenreihen** weiterbildungskurse@phzh.ch
- **Module und Studienreisen** wb.module@phzh.ch
- **CAS-, DAS- und MAS-Lehrgänge** wbs@phzh.ch
- **IWB** iwb@phzh.ch
- **BEF** berufseinfuehrung@phzh.ch
- **Fachbegleitung am Arbeitsort** fachbegleitung.bef@phzh.ch
- **GMI** gmi-info@phzh.ch

Zentrum Berufs- und Erwachsenenbildung

- zbe@phzh.ch

Zentrum für Hochschuldidaktik und -entwicklung

- kursadmin-zhe@phzh.ch

PH Zürich, Administration, Lagerstrasse 2, 8090 Zürich

Massgebend für den Abmelde- oder Umbuchungstermin ist das Datum des Poststempels bzw. des E-Mail-Eingangs. Es kann kein Ersatz gestellt werden. Verpasste Unterrichtseinheiten können nicht nachgeholt werden.

Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bestimmungen

Zur Gesamtübersicht der Allgemeinen Bestimmungen, Weisungen und Richtlinien (AGB): phzh.ch/wb-agb